

Gesund zu Fuß - ein Leben lang

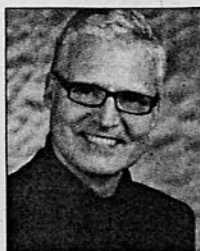


Foto: Dr. Eckhard
Brüning

Tag für Tag verrichten unsere Füße Schwerarbeit und bringen uns von einem Ort zum anderen. Die Gesundheit unserer Füße scheint uns selbstverständlich und wir fangen oft erst an uns um sie zu kümmern, wenn wir mit Fußproblemen zu kämpfen haben.

Fußerkrankungen können das Gehen nachhaltig behindern und dauerhafte Schmerzen verursachen. Zu den häufigsten Fuß-Erkrankungen zählen der so genannte „Hallux valgus“ und Verschleißerscheinungen („Arthrose“) des Großzehengrundgelenks. „Hallux valgus“ ist eine, oftmals sehr schmerzhaft, Fehlstellung des großen Zehs. Andere häufige Krankheitsbilder sind z.B. Deformitäten der kleinen Zehen, wie z.B. Hammerzehen und

auch Verschleißerscheinungen am Großzehengrundgelenk. Diese Fußerkrankungen sind meist kein rein kosmetisches Problem, sondern verursachen bei den Betroffenen oft jahrelang Schmerzen, die zu Einschränkungen des Bewegungsapparates und einer Veränderung des Gangbildes führen. Damit die Funktionalität der Füße trotz einer Erkrankung möglichst erhalten bzw. wiederhergestellt werden kann, ist es wichtig, dass Patienten ihre Beschwerden möglichst frühzeitig von einem Facharzt abklären lassen.

- Durch moderne Behandlungstechniken ist es möglich, die bestehende Fehlstellung so zu korrigieren, dass wieder möglichst korrekte anatomische Verhältnisse und vor allem eine schmerzfreie Vollbelastung möglich werden. Selbst operative Eingriffe sind heute so präzise und schonend, dass eine frühe Belastung der Füße gewährleistet ist und das Tragen eines Gipsverbandes meist komplett vermieden werden kann. Auch für ältere Patienten sind solche korrigierenden Operationen damit gut möglich, weil der Fuß schnell wieder belastet werden kann und eine lange Entlastung mit Gehstützen vermieden wird.

Weitergehende Informationen gibt es im Rahmen eines Infoabends für Patienten am Montag, 14. Juni um 19.00 Uhr in der VHS Offenbach, Berliner Straße 77, Offenbach. Der Eintritt ist frei.